



Schwalbe Freizeitverein

Sonntag, 3. März 2023: Besuch Landesmuseum, Postmuseum und Liechtensteinische Schatzkammer in Vaduz, Fürstentum Liechtenstein

Das Museum bietet alles, was man von einem Nationalmuseum erwartet. Von Archäologie über Naturkunde bis Politik und Gesellschaft lernt man viel über dieses kleine, unbekannte Land. Folgende zwei Sonderausstellungen können ebenfalls besucht werden: Mittelalter am Bodensee. Wirtschaftsraum zwischen Alpen und Rheinfall und die Begleitausstellung «STADT LAND BURG» der Archäologie Liechtenstein. Sonderausstellung «Meister Lampe und das Osterei!» Im gleichen Gebäude besuchen wir das Liechtensteinische Postmuseum. Eine umfassende Briefmarken-Sammlung sowie weitere Exponate und Dokumente geben Einblick in die Entwicklung des Postwesens seit dem 15. Jahrhundert.



Liechtensteinische Schatzkammer: Das im Alpenraum einzigartige Museum «Liechtensteinische Schatzkammer» in Vaduz zeigt einmalige Objekte, die eng mit Liechtenstein verbunden und nirgendwo sonst in dieser Form und Zusammenstellung zu finden sind.

Eintritt: Kombi-Ticket CHF 13.- (inkl. Audio Guide), ab 10 Personen CHF 10.- pro Person.

Anmeldung: Bitte bis **Donnerstag, 29. Februar** online oder bei Walter Müller 079 955 14 13 oder walter.mueller3@bluewin.ch. Bei mehr als 10 Anmeldungen werde ich anschliessend bei den SBB ein Kollektivbillet bestellen. **Bitte bei der Anmeldung erwähnen, welches SBB-Abo Du hast: GA, Halbtax oder keine Vergünstigung.** Kosten Hin- und Rückfahrt: mit Halbtax-Abo CHF 41.80, ohne CHF 83.60.

Treffpunkt: 9.20 Uhr am Treffpunkt unter der grossen Uhr im HB Zürich.

Hinfahrt: 9.38 Uhr ab Zürich Gleis 8 mit dem IC 3 Richtung Chur, Ankunft in Sargans um 10.32, Weiterfahrt mit dem Bus B11 ab Kante C um 10.44 Uhr bis Vaduz Post, Ankunft 11.16 Uhr.

Rückfahrt: Ab Vaduz Post um 16.11 Uhr mit Bus B11, Ankunft in Sargans um 16.42 Uhr, Weiterfahrt ab Sargans auf Gleis 2 mit dem IC 3 nach Zürich, Ankunft 17.53 Uhr.

Sonntag, 21. April 2024: Besuch des Stapferhauses in Lenzburg



Im Stapferhaus stehen die grossen Fragen der Gegenwart im Mittelpunkt: was unser Leben prägt, das Land beschäftigt und die Welt bewegt. Wir besuchen die Ausstellung «Natur und wir». Wir finden Erholung in der Natur und uns selbst in der Wildnis. Wir verehren das Natürliche und sehnen uns nach unberührten Landschaften. Gleichzeitig suchen wir mit allen Mitteln der Technik nach Lösungen, um winzige Viren, gewaltige Wasser und verheerende Flammen in den Griff zu bekommen. Wir streiten darüber, ob und wie es die Natur zu retten gilt. Aber: Was ist eigentlich Natur?

Es hat eine Cafeteria um anschliessend noch etwas zu trinken.

Eintritt: Fr. 21.-, IV Fr. 13.-, Schweizerischer Museumspass gratis, Caritas oder KulturLegi70%.

Anmeldung: Bitte bis Donnerstag, 18. April online oder an Walter Müller 079 955 14 13 oder walter.mueller3@bluewin.ch. Bitte bei der Anmeldung bitte erwähnen, welches SBB-Abo Du hast: GA, Halbtax oder keine Vergünstigung.

Treffpunkt: Wir treffen uns unter der grossen Bahnhofsuhr am Treffpunkt im HB Zürich um 10:40 Uhr. Zurück in Zürich sind wir ca. 16.30 Uhr.

Billette: Wenn sich mehr als 9 Personen anmelden, lösen wir ein Kollektiv-Billett. Ich informiere beim Treffpunkt, ob jeder selbst lösen muss. Beim Selberlösen wäre es ein Z Pass A Welle ZVV Tageskarte am Billettautomat. Mit Halbtax Fr. 20.20 retour, ohne Halbtax Fr. 40.40.

Samstag, 18. Mai 2024: Besuch des Bundeshauses in Bern mit Führung



Wir haben eine Führung durch das Bundeshaus in Bern. In Bern werden wir in einem Restaurant in der Nähe des Bahnhofs Bern das Mittagessen einnehmen. Wir werden etwa um 14 Uhr aufbrechen, um zum Bundeshaus zu gehen.

Informationen: Bitte nehmt eine Identitätskarte CH oder EU, Reisepass, Führerschein CH oder CH-Ausländerausweis mit. Beim Eintritt erfolgt eine technische Sicherheitskontrolle mittels Metalldetektor für Personen und X-Ray für

mitgeführte Effekte. Pro Person ist die Mitnahme eines Gepäcks mit maximal folgenden Massen erlaubt: Länge 41cm x B31cm x H10cm. Auf den Tribünen des National- und Ständerates ist eine kleine Handtasche im Format 21 x 15cm (Format C5) erlaubt. Die Mitnahme flüssiger Stoffe ist generell untersagt, ausgenommen sind benötigte Medikamente sowie Spezialnahrung. Schliessfächer befinden sich im Besuchereingang (nach der Sicherheitskontrolle). Für den Besuch im Parlamentsgebäude wird angemessene Kleidung erwartet. Im Gebäude darf fotografiert (ohne Blitz) werden, filmen ist nicht erlaubt. Von den Tribünen aus ist Fotografieren und Filmen nicht erlaubt. Mobiltelefone müssen auf «stumm» geschaltet werden. Die Führung dauert 1 Stunde und ist gratis.

Treffpunkt: 10.45 Uhr am Treffpunkt unter der grossen Bahnhofsuhr im HB Zürich. Rückkehr in Zürich vermutlich um 18.00 Uhr.

Anmeldung: Bitte bis Mittwoch, 8. Mai online oder an Walter Müller 079 955 14 13 oder walter.mueller3@bluewin.ch.

Billett: Bitte selbst lösen. Zürich – Bern retour mit Halbtax ca. Fr. 30.–, ohne Halbtax ca. Fr. 60.–.

Sonntag, 30. Juni 2024: Besuch des Bruno Weber Skulpturenparks

Der Bruno Weber Park ist der grösste Skulpturenpark der Schweiz und weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt.

Der Bruno Weber Park liegt in Spreitenbach im Kanton Aargau, oberhalb von Dietikon, vor den Toren Zürichs. Bruno Weber hat hier seine Vision verwirklicht und einen Ort der Beschaulichkeit, des besinnlichen Nachdenkens, der inneren Einkehr geschaffen.

Anmeldung: Bitte bis Mittwoch, 26. Juni online oder an Walter Müller 079 955 14 13 oder walter.mueller3@bluewin.ch.



Treffpunkt: 11.00 Uhr unter der grossen Bahnhofsuhr im HB Zürich. Die Anreisemöglichkeiten zum Bruno Weber Park mit dem öffentlichen Verkehr sind sehr gut. Wir fahren mit der S12 Abfahrt 11.14 Uhr Richtung Brugg auf Gleis 41/42, Ankunft Dietikon 11:29 Uhr. Vom Bahnhof Dietikon fahren die Busse 325 oder 306 in Richtung des Parks. Von den Busstationen aus sind es noch ein paar Minuten zu Fuss.

Eintritt: Fr. 15.–. Für Senioren ab 65 Jahren Fr. 12.–, für Besucher mit KulturLegi Fr. 10.–.

Billette: Bitte selbst lösen. Mit Halbtax ca. Fr. 7.–, ohne Halbtax ca. Fr. 14.–.